

Umrechnungstabelle von Bewertungseinheiten (BE) in KMK-Notenpunkte
gem. Anlage 9a, OAVO (Die betrifft aber nur die Umrechnung von 100 BE in KMK-Punkte.)

P		<i>diese Werte sind „inoffiziell“, lediglich rechnerisch ermittelt</i>								P
	100 BE	50 BE	45 BE	40 BE	35 BE	30 BE	25 BE	20 BE	15 BE	
15	96 ↑	48	43,2	38,4	33,6	28,8	24	19,2	14,4	15
14	91 ↑	45,5	40,95	36,4	31,85	27,3	22,75	18,2	13,65	14
13	86 ↑	43	38,7	34,4	30,1	25,8	21,5	17,2	12,9	13
12	81 ↑	40,5	36,45	32,4	28,35	24,3	20,25	16,2	12,15	12
11	76 ↑	38	34,2	30,4	26,6	22,8	19	15,2	11,4	11
10	71 ↑	35,5	31,95	28,4	24,85	21,3	17,75	14,2	10,65	10
09	66 ↑	33	29,7	26,4	23,1	19,8	16,5	13,2	9,9	09
08	61 ↑	30,5	27,45	24,4	21,35	18,3	15,25	12,2	9,15	08
07	56 ↑	28	25,2	22,4	19,6	16,8	14	11,2	8,4	07
06	51 ↑	25,5	22,95	20,4	17,85	15,3	12,75	10,2	7,65	06
05	46 ↑	23	20,7	18,4	16,1	13,8	11,5	9,2	6,9	05
04	41 ↑	20,5	18,45	16,4	14,35	12,3	10,25	8,2	6,15	04
03	34 ↑	17	15,3	13,6	11,9	10,2	8,5	6,8	5,1	03
02	27 ↑	13,5	12,15	10,8	9,45	8,1	6,75	5,4	4,05	02
01	20 ↑	10	9	8	7	6	5	4	3	01
0	0 ↑	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Die maximal mögliche Gesamtleistung in einer Klausur wird mit 100 BE angesetzt. Oft sind Teilaufgaben Bewertungseinheiten zugeordnet, z. B. 20 BE + 50 BE + 30 BE (s. u.).

Zur Verdeutlichung eines Berechnungsproblems:

Eine Klausur besteht aus zwei Aufgaben, die jeweils gleich gewichtet werden (50:50).
Der Prüfling liefert in der ersten Aufgabe eine optimale Leistung, 15 P, in der zweiten aber gar keine, 0 P.

Das Gesamtergebnis könnte jetzt sein: $(15 P + 0 P) : 2 = 7,5 P$, aufgerundet **08 P**

Diese an Prozenten orientierte Berechnung ist jedoch umstritten und problematisch, weil jeder Teilaufgabe – zumindest im Abitur – Bewertungseinheiten zugeordnet sind (s. o.) und es stattdessen um die Summe der in den Einzelaufgaben erreichten Bewertungseinheiten gehen müsste.

Gültige Berechnung auf Grundlage von Bewertungseinheiten:

Der Schüler hat in Aufgabe 1 sämtliche 50 BE erreicht, von den „übrigen“ 50 BE in Aufgabe 2 jedoch keine.

Gesamtergebnis: $50 BE + 0 BE = 50 BE \rightarrow$ **05 P** (gem. offizieller 100er-Skala, s. o.)

**Die Tabelle (s. o.) kann Ihnen für die Umrechnung von Teilleistungen dienen, z. B.:
Aufg. 1 \rightarrow max. 20 BE, Aufg. 2 \rightarrow max. 50 BE, Aufg. 3 \rightarrow max. 30 BE (= max. 100 BE)**

Diejenige Leistung, die in Aufg. 1 konkret erbracht worden ist, beurteilen Sie als „befriedigend“ (08 P.).

Wie vielen Bewertungseinheiten entspricht das? (Sie brauchen ja die Bewertungseinheiten!)
Da in Aufg. 1 max. 20 BE zu erreichen sind, entspricht eine 08-P-Leistung – rein rechnerisch gem. 20er-Skala, s. o. – 12,2 bis 13,1 BE, sinnvollerweise also 13 BE.

Diese 13 BE sind mit denen der in den anderen Aufgaben erreichten Bewertungseinheiten zu addieren. Es könnten hier noch max. 50+30 BE hinzukommen. Die erreichte Gesamtpunktzahl ist am Ende gemäß der offiziellen 100er-Skala zu ermitteln. (Fehlerindex nicht vergessen!)